



Männergesangverein „Eintracht“ Thurn 1878 e.V.



Vereinsnachrichten 2007





Totengedenken

Wir gedenken
 in Anerkennung und Dankbarkeit
 all unserer verstorbenen
Mitglieder und Sänger

Höhepunkte 2006

Schriftführer Stephan Buchner

Chorgemeinschaft zu Dreikönig am 6. Januar 2005



Traditionell gestaltete die Chorgemeinschaft zu Dreikönig den Gottesdienst mit. In diesem Jahr jedoch musste eine schwere Messe vom noch lebenden Komponisten Hermann-Josef Rübber binnen 4 Chorproben neu einstudiert werden. Dies sprach sich innerhalb der Sängerschar schnell herum. Und so waren es nur insgesamt 32 Sänger aus den 3 Heroldsbacher Chören, die sich trauten, diese Herausforderung anzunehmen. Unter der Dirigentschaft von Dr. Christof Meier schafften wir es jedoch, die geforderten Lieder zum Gloria und zum Sanctus so gut einzustudieren, dass wir von vielen

Gottesdienstbesuchern großes Lob erhielten. Dafür sei an dieser Stelle dem Chorleiter, aber auch allen Sängern ein großes Lob ausgesprochen. Ich hoffe, dass im kommenden Jahr wieder mehr Sänger an den Chorgemeinschaftsproben teilnehmen, denn auch das gemütliche Beisammensein im Anschluss an die Proben kam nicht zu kurz und hat allen Freude bereitet.



Jahreshauptversammlung im Romantiksaal am 6. Januar 2006

48 Mitglieder konnte 1. Vorstand Wilfried Meindl am 6. Januar im Romantiksaal zur Jahreshauptversammlung begrüßen, bei der vor allem neben den obligatorischen Jahresberichten die Neuwahlen im Vordergrund standen.

1. Vorstand Wilfried Meindl gratulierte unserem Chorleiter Aleksander Ezhelev zum weiblichen Nachwuchs und überreicht im Namen der aktiven Sänger unserem Chorleiter ein Geldpräsent, welches er sicher für Babykleidung und sonstige Anschaffungen gut benötigen könne. Im Bild die „trainingfleistigsten“ Sänger,

die als Dank mit einer Flasche Wein bedacht wurden.

Wahlergebnis

1. Vorstand	Wilfried Meindl	Wirtschaftsbetrieb	Georg Lang
2. Vorstand	Andreas Freund	Veranstaltungs- und Kulturwart	Karl-Heinz Berkel (neu)
Kassier	Wolfgang Riedelmeier	Ausschuss-Mitglied	Erich Thomas
Schriftführer	Stephan Buchner	Ausschuss-Mitglied	Karl Bergner
1. Notenwart	Josef Puritscher	Ausschuss-Mitglied	Leo Schleicher
Bereich Sängerstube	Jürgen Wilde	Ausschuss-Mitglied	Peter Heilmann



Maskierte Singstunde am 24. Februar 2006 in der Sängerstube



"Jeds Joar werns wennger!" Leider trifft dieser Satz auch auf unsere Maskierte Singstunde am Freitag, 24. Februar in der Sängerstube zu. Viele Sänger glänzten durch Abwesenheit, als gegen 19.30 Uhr die Gulaschkanone gezündet wurde. Unser Musikant "Geri" gab sein Bestes und vereinzelt wurde sogar das Tanzbein geschwungen. Wolfgang Riedelmeier ließ es sich aber nicht nehmen, unseren Chor zu einem Ständchen für die Damen aufzufordern. Schließlich gab es auch heuer wieder einen amüsanten Jahresrückblick von unserem Schorsch (alias Stephan Buchner). Schade, dass nicht mehr Sänger sich aufraffen konnten. So wird heuer die wahrscheinlich letzte Maskierte Singstunde gewesen sein, die die Eintracht veranstaltete.

110 Jahre Erholung am 1.4.2006



Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal beim "Toni", als unser Patenverein Erholung Heroldsbach am 1. April 2006 seinen Festabend anlässlich des 125jährigen Jubiläums abhielt. Die Eintracht absolvierte die Liedbeiträge erfreulich diszipliniert.

Vor allem für das Landsknechtständchen dürfte es wohl die bisher beste Aufführung gewesen sein.

Neben dem "Frühlingserwachen" und dem "Frühlingsboten" war es vor allem der "Ungarische Tanz" von Brahms, für den wir am meisten Applaus bekommen haben.





125 Jahre Walter-Rein-Chor Erlangen 13.05.2006

Sehr gut gefüllt war der Saal im Bezirksklinikum Erlangen am Samstag, 13.05.2006, als wir eingeladen waren, den Festabend zum 125-jährigen Jubiläum des Walter-Rein-Chores Erlangen mitzugestalten. Mit 25 Sängern machten wir uns mit dem Bus am Spätnachmittag auf den Weg nach Erlangen, wo zunächst ein deftiger Schweinebraten auf uns wartete. Unseren Auftritt gegen 21.45 Uhr dürfen wir als äußerst gelungen betrachten. Absolute Stille und Aufmerksamkeit

herrschte unter den etwa 300 Anwesenden bei "Die Nacht" von Abt. Und der Applaus nach dem Vortrag "Einsames Glöcklein" gab uns Auftrieb für das bevorstehende "Landsknechtständchen". Die nun im letzten halben Jahr intensiviertere konzentrierte Chorarbeit zeigte hierbei erste Früchte. Getragen vom Erfolg setzten wir schließlich mit dem Ungarischen Tanz von Brahms einen krönenden Schlusspunkt. Die Kulturreferentin der Stadt Erlangen bescheinigte den Chören in ihrer abschließenden Rede "äußerste Präzision". Die Lieder seien zum Teil so gut vorgetragen worden, dass ihr beim einen oder anderen Vortrag "eine Gänsehaut" über den Rücken lief. Gut gelaunt und mit einer gehörigen Portion Selbstvertrauen konnten wir nun die noch kommenden Aufgaben des Jahres angehen.

Klassisches Konzert im Schlossgarten am 18. Juni 2006



Traumwetter - Eine Traumkulisse - Gut aufgelegte Sänger und Musiker - Und knapp 400 Zuhörer! Das waren die Zutaten für ein wirklich außergewöhnliches klassisches Konzert im Schlossgarten von Schloss Thurn. Erich Thomas, Mitorganisator und Moderator begrüßte zahlreiche Ehrengäste und viele musikinteressierte Besucher aus dem ganzen Landkreis. Neben dem Forchheimer Kammerorchester hat ein über 120köpfiger Gemeinschaftschor aus Mittelehrenbach, Ebermannstadt und Thurn das Programm mitgestaltet. Die unumstrittenen Höhepunkte des Konzerts setzte jedoch Elena Ezheleva, Sopranistin von der Staatsoper München.





Festsonntag Jubiläum von Tell Heroldsbach am 25.06.2006

Brütend heiß war es am Sonntag, 25. Juni beim Festzug von Tell Heroldsbach. Schon am Kirchenzug morgens hatte es über 20°. Und als wir uns dann am frühen Nachmittag zum Festzug aufstellten, zeigte das Thermometer über 34° im Schatten. Jedoch tat das der Stimmung keinen Abbruch. Und so wollte so mancher nicht mehr nach Hause. Schließlich wurden wir mit Blasmusik aus der Halle begleitet..., aber nur bis zur Bar... Denn da gabs WM-Drinks!



25 Jahre Kirchenchor Wimmelbach am 15.07.2006



Am Samstag, 15.07.2006 waren wir bei herrlichem Sommerwetter zum Singen anlässlich des 25jährigen Bestehens des Kirchenchores Wimmelbach ins Festzelt nach Wimmelbach eingeladen. Neben der Eintracht waren noch 6 weitere Chöre dabei. Einsingen durften wir uns bei herrlichem Sonnenschein und einen frischen Bier bei unserm 1. Vorstand Wilfried im Garten. Unsere

Liedbeiträge "Hochlandslied", "Heimat", und "Am schönen Sommerabend" kamen gut an und trugen dazu bei, dass das Singen trotz der schlechten Zeltakkustik besser als erwartet ausfiel. Aufgelockert und umrahmt vom Mundartdichter Reinhold Schmitt entwickelte sich ein beschwingter Abend mit feuchtfröhlichem Ausklang. Einige Eintracht-Sänger fanden erst am frühen Morgen den Weg aus dem Festzelt.



250 Jahre Schlosskapelle Thurn am 20. August 2006



Zum 250. Mal jährte sich im August 2006 die Einweihung der Schlosskapelle. Zu diesem Anlass fand am Sonntag, 20.08.2006 am Vormittag ein Festgottesdienst mit Kirchenzug und anschließendem Frühschoppen statt. Nachmittag durfte die Eintracht vor der Oberkrainer Blaskapelle das Programm mit fröhlichen Bier- und Trinkliedern eröffnen. Etwa 20 Sänger hatten dann allerdings größte Mühe, sich gegen den Geräuschpegel der Park- und

Kirchweihbesucher durchzusetzen. Nichtsdestotrotz bekamen wir für unsere Beiträge "Prosit Gambrinus", "Feins Mädele", "Holt in rauf, den Muskateller", "Drei lachende Mädchen" und "Aus der Traube in die Tonne" immer wieder aufmunternden Applaus. Und so ließen wir uns im Anschluss unsere "Kerwaschmoos" natürlich kräftig schmecken.



Herbstkonzert des Landkreises am 21.10.2006

Sehr gut angenommen wurde das Herbstkonzert des Landkreises in der Hirtenbachhalle in Heroldsbach. So waren fast alle Plätze belegt, als gegen 19.30 Uhr das Halali der Jagdhornbläser Weingartssteig erklang.



Durch den Abend moderierte in souveräner fränkischer Art der allseits bekannte Mundartdichter Reinhold Schmidt. Im sehr umfangreichen Programm traten ein Kinderchor, der Gesangverein Leutenbach, der Männerchor Langensendelbach, ein gemischter Chor aus Ungarn, der Gesangverein Hausen und nicht zuletzt eine Chorgemeinschaft der Sängergemeinschaft Forchheim-West mit 5 beteiligten Männerchören auf. Vor allem die beiden "Jägerchöre" unter Begleitung des gemischten Bläserquartetts aus Heroldsbach und Neunkirchen wurde mit viel

Applaus bedacht. Sehr gut gefallen konnten auch die Beiträge "Am kühlenden Morgen" und "Die Nacht" von Abt. Über das Trinklied "Auf ihr Freund, auf und trinket" hüllen wir lieber den Mantel des Schweigens. Einen Preis hätten wir mit diesem Vortrag sicherlich nicht gewonnen. Insgesamt war es aber ein sehr schöner Abend, der abgerundet wurde durch Wein und Brotzeit im Anschluss an den offiziellen Teil.



Gedenkfeier am Ehrenmal zum Volkstrauertag am Samstag, 18.11.2006

Über 30 Eintracht-Sänger hatten sich am Samstagabend, dieses mal schon um 17.30 Uhr am Ehrenmal versammelt, um die Gedenkfeier am Vorabend des Volkstrauertages gesanglich zu umrahmen. Pfarrer Kraus und 1. Bürgermeister Richard J. Gügel erinnerten in kurzen Worten an die Greuel des Krieges und der Vertreibung. Die Bläsergruppe Frank bildete schließlich mit den "alten Kameraden" den besinnlichen Abschluss.

Ein herzliches "Dankeschön" vor allem an unseren Heiner, bei dem wir uns alljährlich zum Volkstrauertag, aber auch zum Heiligen Abend einsingen und etwas stärken können.





MGV Eintracht Thurn gewinnt das Leistungssingen der Stufe C am 26.11.2006 in Sulzbach-Rosenberg!



Der MGV Eintracht Thurn hat am Sonntag, den 26. November 2006 unter seinem Chorleiter Aleksander Ezhelev am 14. Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes (FSB) in Sulzbach-Rosenberg mit gutem Erfolg (36,00 Punkte) teilgenommen und als bester von acht Chören der Leistungsstufe C abgeschlossen.



Der Männergesangverein Eintracht Thurn darf nun fünf Jahre das Zusatzprädikat
„Leistungschor des Fränkischen Sängerbundes“
in seinem Namen führen.

Der alle zwei Jahre stattfindende Wettbewerb wurde in der Berufsfachschule für Musik ausgetragen. Neben den Kriterien Textgestaltung, Sprechtechnik, Rhythmik und Phrasierung wurden die Gesichtspunkte Tempo und Dynamik, Intonation, Chorklang, sowie Chorleitung und Chordisziplin bewertet. In der Jury saßen Prof. Max Frey (Bayerischer Sängerbund), Benedikt Boßle (Berufsfachschule für Musik), Fritz Braun, Karl-Heinz Malzer und Burkhart M. Schürmann (Fränkischer Sängerbund).



„Skepsis im Vorfeld“

Nicht wenige Sänger waren skeptisch, als wir uns 2005 entschlossen, am Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes im Jahr 2006 teilzunehmen. Diese Skepsis war auch nicht unberechtigt, da man doch den eigenen Leistungsstand nur schwer einzuschätzen vermochte.

Chorleiter Aleksander Ezhelev jedoch hat uns durch seine positive Ausstrahlung immer wieder ermutigt. So standen bereits seit dem Spätherbst 2005 die beiden

Wahlchöre "Die Nacht" von Abt und "Einsames Glöcklein" immer wieder auf dem Probenplan. Mit Beginn des Jahres 2006 wurde dann die Probenarbeit gezielt in Richtung Chordisziplin, Intonation und Chordynamik verstärkt. Fast unmerklich steigerte so unser Chorleiter das Niveau Monat für Monat. Ab dem Sommer 2006 stiegen wir mit Bekanntgabe des Pflichtchores dann so richtig ein. Den Sängern, aber auch unserem Chorleiter wurde während dieser Zeit viel abverlangt. Aufgrund des relativ hohen Altersdurchschnitts gebührt vor allem den älteren Sängern ein großes Lob für ihr Durchhaltevermögen.

„Konzentrierte Leistung im voll besetzten Saal“

Schließlich war es dann soweit. Nach vielen Mühen und Plagen stand der Tag der Entscheidung bevor. So machten sich am Sonntag, 26. November 2006 um 6.00 Uhr 35 Eintracht-Sänger auf den Weg nach Sulzbach-Rosenberg, um sich der Leistungschor-Prüfung des Fränkischen Sängerbundes zu stellen. 1. Vorstand Wilfried Meindl sprach im Bus nochmals allen Sängern Mut zu und war der Überzeugung, dass die Eintracht erfolgreich abschneiden werde.

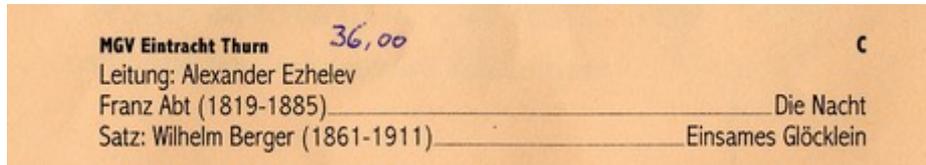


Nach der Stellprobe und dem Einsingen waren wir nach dem Liederkranz Poppendorf gegen 10.30 Uhr der zweite Chor, der sich den gestrengen Augen der Jury und den vielen Zuhörern im voll besetzten Saal der Berufsfachschule für Musik stellte. Nun sollte sich die intensive und sehr disziplinierte Chorarbeit bezahlt machen. Hoch konzentriert, mit Dynamik und viel Ausstrahlung setzten wir unsere drei Liedbeiträge, so dass am Ende das Publikum nicht mit Applaus geizte.



Die Liedbeiträge des MGV Eintracht Thurn:

- 1.) Trinklied "Was halt ich in den Händen" von Hans Friedrich Micheelsen (Kategorie Pflichtchor)
- 2.) Die Nacht "Die Abendglocken rufen" von Franz Abt (Kategorie Wahlchor - Originalkomposition)
- 3.) Einsames Glöcklein "Einsam klingt noch ein Glöckchen von ferne", russisches Volkslied (Kategorie Volksliedsatz)



„Überraschung nach Ergebnisverkündung“

Im Probenraum gab es anschließend eine zünftige Brotzeit mit Stadtwurst und Brezn. Chorleiter Aleksander bedankte sich bei alle Sängern für den sehr konzentrierten Vortrag und gab zu erkennen, dass er fest mit einem erfolgreichen Bestehen der Prüfung rechne.

Der Vizepräsident des Fränkischen Sängerbundes, Walter O. Neumann, der auch die Moderation der Veranstaltung übernahm, wollte jedoch die Chöre noch etwas auf die Folter spannen und teilte Mittags mit, dass die Ergebnisse erst nach Abschluss der Veranstaltung gegen 16 Uhr bekannt gegeben werden. So schlenderten wir in der Mittagspause bei herrlichem Spätherbstwetter durch die wunderschöne Altstadt von Sulzbach-Rosenberg und manch einer ließ sich genüsslich einen fränkischen Schweinsbraten mit Klöß schmecken.



Nicht bereuen sollten wir dann, dass wir am Nachmittag noch den Chören der B- und A-Stufe lauschen durften. Vor allem die in der B-Stufe teilnehmenden Jugendchöre begeisterten das Publikum, wobei der Kreisjugendchor Bamberg sicherlich das Highlight der Veranstaltung stellte. Nachdem der letzte Chor aus Fürth dann seinen Vortrag beendet hatte, wuchs die Spannung unter den vielen Teilnehmern immer mehr an. Schließlich war es wieder Walter O. Neumann vorbehalten, die Ergebnisse vorzutragen.

Die Überraschung bei uns war natürlich riesig, als feststand, dass die Eintracht als einziger Chor der C-Stufe mit gutem Erfolg (> 35 Punkte) abgeschnitten hat und somit als Sieger der C-Stufe hervorgeht.



„Dankeschön und Glückwunsch“

Dies wurde natürlich ausgiebig im Gasthof Hierl in Oberölsbach bei Bier und Brotzeit gefeiert. Mit einer feuchtfröhlichen Busheimfahrt endete schließlich einer der erfolgreichsten Tage in der Geschichte des Männergesangvereins Eintracht Thurn.

Glückwunsch auch nach Poppendorf

Im Namen der ganzen Vorstandschaft nochmals ein großes DANKESCHÖN und Herzlichen Glückwunsch zum Erreichen des Titels "Leistungschor der Stufe C im Fränkischen Sängerbund".

Unser Glückwunsch geht aber auch nach Poppendorf zum Gesangverein Liederkranz,

der unter der Leitung von Dr. Christof Maier ebenfalls mit einem bravourösen Auftritt die Leistungschor-Prüfung erfolgreich bestanden hat.



Auch im Fränkischen Tag wurde die Eintracht mit einer ganzen Seite in der Heimatbeilage gewürdigt.

Erfolg mit dem „Einsamen Glöcklein“

WETTBEWERB Der Männergesangverein Eintracht Thurn schlug sich beim Leistungssingen des Fränkischen Sängerbunds bravourös und darf das Prädikat „Leistungschor“ im Namen führen.

Teilnehmende Chör in der Stufe C	Ergebnis
1. Männergesangverein Eintracht Thurn	36,00 Punkte / mit gutem Erfolg teilgenommen
2. Orpheus Männerchor / Bäckerinnung Erlangen	34,00 Punkte / mit Erfolg teilgenommen
3. MGV 1895 Pleystein	33,40 Punkte / mit Erfolg teilgenommen
4. Liederkranz Poppendorf	31,22 Punkte / mit Erfolg teilgenommen
5. MGV Liederkranz Giebelstadt	31,22 Punkte / mit Erfolg teilgenommen
6. MGV Eintracht 1848 Diespeck	30,78 Punkte / mit Erfolg teilgenommen
7. Musik- und Gesangverein Zell a. Main	29,44 Punkte
8. MGV Sangeslust Entenberg 1903 e.V.	29,11 Punkte

Die Veranstaltung wurde vom Bayerischen Rundfunk (BR4-Klassik) aufgezeichnet. Der genaue Sendetermin wird noch bekannt gegeben.

Die teilnehmenden Sänger:

1. Tenor	2. Tenor	1. Bass	2. Bass		1. Tenor	2. Tenor	1. Bass	2. Bass	
									
Bergner Karl	Böhm Bernhard	Büttner Hans	Geier Hubert	Helmer Oliver	Saam Martin	Berkel Karlheinz	Brunner Hans	Geier Karlheinz	Siebenhaar Andreas
									
Kraus Sebastian	Kraus Wolfgang	Neubauer Heinrich	Neubauer Konrad	Thomas Erich	Kraus Manfred	Kupfer Isfried	Lischke Wolfgang	Meindl Wilfried	
1. Tenor	2. Tenor	1. Bass	2. Bass		1. Tenor	2. Tenor	1. Bass	2. Bass	
									
Lang Georg	Buchner Stephan	Marchl Karl-Johann	Fietzeck Hans	Kraus Sebastian	Freund Andreas	Gügel Alwin	Heilmann Peter	Knapp Peter	
									
Puritscher Josef	Sawinsky Dieter	Schleicher Leo	Wilde Jürgen	Riedelmeier Wolfgang	Schleicher Hans	Wiedemann Horst			



Abschließend ist es mir eine Freude, Dank zu sagen:

- Unserem 1. Vorstand Wilfried Meindl, der nimmermüde immer wieder betont hat, dass die Eintracht das Zeug zum Leistungschor hat.
- Unserem Josef "Beppi" Puritscher, der als Notenwart emsig und fleißig uns immer mit dem richtigen Notenmaterial versorgt hat
- Unserem Josef Gügel, der immer gerne in der Schänke aushalf und aushilft
- Unseren Sängerfrauen und Familienangehörigen, die ihre Männer oft entbehren mussten
- Allen Helferinnen und Helfern, die dem Verein Jahr und Tag zur Seite stehen

und natürlich allen Sängern, die regelmäßig die Chorproben besucht haben, und durch ihre Disziplin und Durchhaltevermögen erst ermöglichten, was vor Jahresfrist von vielen noch als Utopie abgetan wurde.

Und natürlich nochmals einen Riesendank an unseren Chorleiter



Aleksander Ejelev
Chorleiter

**der es verstanden hat,
binnen kurzer Zeit einen disziplinierten Chor zu formen**

„Ermunterung für alle, die gerne Singen“

Mittlerweile gibt es nun in der Gemeinde Heroldsbach vier Chöre, die das Prädikat Leistungschor führen dürfen. Neben den frisch gekürten Chören Eintracht Thurn und Liederkranz Poppendorf konnten der Männerchor Cäcilia und der Neue Chor diese Auszeichnung schon vor mehreren Jahren erwerben.

So keimt in mir die Hoffnung, dass diese Erfolge eine Ermunterung für all diejenigen sind, die gerne Singen und sich bisher nur noch nicht dazu entschließen konnten.

Weitere Bilder im Internet unter www.eintracht-thurn.de



Auf unserer Homepage haben wir weitere Bilder vom Leistungssingen und vom Tag in Sulzbach-Rosenfeld online gestellt. Sobald uns Aufnahmen vom Bayerischen Rundfunk zur Verfügung gestellt werden, sind diese aktuellen Informationen ebenfalls auf der Homepage abzurufen.



Nikolaus- und Adventsfeier in der Sängerstube am 9. Dezember 2006

Rundum gelungen war auch wiederum unsere nun schon seit mehreren Jahren in der Sängerstube stattfindende Nikolaus- und Adventsfeier.



Es gab ein buntes Programm mit vielen Einlagen von Kindern, untermalt von Reinhold Schmidt mit fränkischer Mundart. Aber auch das Singen kam nicht zu kurz. Neben unserer Eintracht mit zwei Liedbeiträgen trug auch das Trio mit Wastl, Wolfgang und Stephan zum Gelingen der Veranstaltung bei. Fehlen durfte natürlich nicht der Nikolaus, der zunächst ein paar Worte an die Sänger richtete, bevor er alle Kinder aus seinem großen Sack bescherte. Den Abschluss bildete wie immer eine große Tombola mit vielen wertvollen Preisen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, an die Organisatoren und nimmermüden Macher im Hintergrund.

Abschließende Danksagung

Ein Herzliches Dankeschön an alle

Wir Sänger danken vor allem unseren Chorleiter Aleksander für seine hervorragende Arbeit, sein Einfühlungsvermögen und seine Geduld bei den Proben und Auftritten.

*Ich möchte nicht vergessen, mich bei allen Sängern, Freunden und Gönnern der Eintracht, vor allem jedoch bei den **Sängerfrauen** zu bedanken. Ohne Euren selbstlosen Einsatz bei vielen Veranstaltungen und dem Verständnis für die Abwesenheit Eurer Männer bei den zahlreichen Aufführungen und Terminen könnte unser Verein nicht existieren.*

Impressum

Gestaltung: Schriftführer Stephan Buchner
Ringstraße 5, 91336 Heroldsbach-Thurn
Tel. 09190/997744

Verantwortlich: 1. Vorstand Wilfried Meindl
Egerlandstr. 22 a, 91353 Wimmelbach
Tel./Fax: 09190/8616

Die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten erscheint zur Jahreshauptversammlung 2008